

Frankfurter Mainfest

31.07. – 03.08.2026

Offizielle Eröffnung

Freitag, 31. Juli 2026, um 18.00 Uhr mit Stadträtin Elke Voith, Thomas Feda, Geschäftsführer der Tourismus- und Congress GmbH und der Frankfurter Weinkönigin Kay Antje Lorenz auf dem Römerberg am Gerechtigkeitsbrunnen. **Die Eröffnung des Festes wird erstmals in Gebärdensprache übersetzt.**

Öffnungszeiten

Freitag + Samstag 12.00 Uhr – 01.00 Uhr,
Sonntag + Montag 12.00 Uhr – 24.00 Uhr

Frankfurter Fischerstechen

Sonntag, 2. August, 12.00 Uhr

Fischerstechen

Der Ursprung des Frankfurter Fischerstechens geht zurück auf die Frankfurter Fischer- und Schifferzunft. Seinerzeit duellierten sich die Fischer bei diesem Wettkampf für den besten Fischstand auf dem Marktplatz.

Beim Frankfurter Fischerstechen treten Einzel-Wettkämpfer*innen in farbenfrohen historischen Kostümen auf wackligen Booten gegeneinander an – das Ziel: den Gegner oder die Gegnerin mit einer Stange ins Wasser zu befördern! Die Boote werden von der Frankfurter Fischer- und Schifferzunft zur Verfügung gestellt und von Mitgliedern der Zunft gesteuert. Insgesamt starten 32 Teilnehmer*innen ins Turnier um den **Dreikönigspokal**. Die ersten 16 Paarungen werden ausgelost. Wer gewinnt, kommt eine Runde weiter, wer baden geht, scheidet aus.

Das Fischerstechen wird ausgetragen von der Frankfurter Fischer- und Schifferzunft von 945 e.V., dem Schaustellerverband Frankfurt Rhein-Main e.V. und der Tourismus- und Congress GmbH Frankfurt am Main. Die DLRG Frankfurt e.V. übernimmt die Absicherung wasserseits.

Feuerwerk

Montag, 3. August, 22.00 Uhr, Mainufer

Programm Bühne Römerberg

Freitag, 31. Juli

18.00 Uhr	Eröffnung
19.30 – 23.30 Uhr	Old Beer Devilz

Samstag, 01. August

15.00 – 18.00 Uhr	Trachtenkapelle Breitenbrunn
20.00 – 23.30 Uhr	Fayette

Sonntag, 02. August

15.00 – 18.00 Uhr	Stadtkapelle Bergen-Enkheim
20.00 – 23.30 Uhr	Rabaz

Montag, 03. August
19.30 – 23.30 Uhr Evas Apfel

Zusammensetzung

7 Hoch- und Fahrgeschäfte / Laufgeschäfte / Belustigungsgeschäfte / Scooter
(Riesenrad 45, No Limit, Wellenflug, 7D-Kino, Disco-Express 2, Break Dancer, Auto-Scooter
8 Kinderfahrgeschäfte (Aquaball, Willy der Wurm-Kinderachterbahn, Verkehrskindergarten,
Mini-Airport, Abenteuerfahrt, Highway, Beach Jumper, Crazy Time 2
14 Spiel- und Schießstände / Verlosung
20 Verkaufsstände
39 Imbiss- / Getränke-Spezialitäten-Stände
5 Gastronomien mit Sommergärten
12 Süßwaren-Stände
1 Promotion-Stand

Insgesamt 106 Geschäfte

Historie / Tradition

Die Weihe der Dreikönigskirche am 23. Juli 1340 gilt als Ursprung des Mainfestes. Aus dieser leiteten Mainfischer und -schiffer ihr Fischerfest ab, mit dem sie „ihrem Fluss und seiner Gaben“ huldigten. Sie feierten mit „Ochs am Spieß“, ließen Wein aus dem Gerechtigkeitsbrunnen fließen und erfreuten sich an Passionsspielen, die Schülerinnen und Schüler in „Himmelreich-Hütten“ aufführten, Gänserupfen, Entenfangen der Fischer, Böllerschießen, Feuerwerken und farbenprächtigen Korsofahrten in Vierer- und Sechserzügen am Mainufer entlang.

Anlässlich der Einweihung der neuen „Alte Brücke“ 1926 erinnerte man sich der alten Mainfeste und veranstaltete wieder jährlich ein Volksfest am Main. Durch die Zerstörungen des 2. Weltkrieges unterbrochen, setzte der damalige Oberbürgermeister Dr. Walter Kolb die Tradition ab 1950 weiter fort. 1969 forderten Baumaßnahmen einen kurzen Umzug des Mainfests an den Ostpark, aber 1973 aus dem dortigen Exil an Römerberg und Mainufer zurückgekehrt, konnte das Mainfest ein sensationelles Comeback feiern.

Anfahrt

Parkplätze für die Veranstaltung stehen nicht zur Verfügung. Die Besucherinnen und Besucher werden gebeten, den öffentlichen Personen-Nahverkehr zu nutzen. Das Mainfest erreichen Sie mit den U-Bahn-Linien U4 und U5 bis Station Dom/Römer.
Das Mainfest wird unterstützt von der Binding Brauerei.

Kontakt:

Tourismus- und Congress GmbH Frankfurt am Main
Sabine Gnau
Telefon: 069/24 74 55-352
gnau@infofrankfurt.de, www.visitfrankfurt.travel

